

22.05.2017

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5845 vom 10. April 2017  
des Abgeordneten Ralf Witzel FDP  
Drucksache 16/14828

**Entwicklung der Beförderungen in der Finanzverwaltung im Monat März 2017 –  
Wie sehen die Beförderungsentscheidungen des Finanzministers nach Beendigung der  
zurückliegenden und vor der nächsten Beförderungswelle aus?**

### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Beförderungsstellen kommt innerhalb einer Verwaltung eine wichtige Bedeutung zu, um den leistungsorientierten Bediensteten im öffentlichen Dienst regelmäßig Aufstiegsperspektiven zu ermöglichen, das Personal an die Dienststelle zu binden, die Betroffenen zu motivieren und ihnen auch eine positive Entwicklung bei ihren eigenen Bezügen zu ermöglichen. Daher ist es wünschenswert, dass die Beförderungsstellen in den Ressortbereichen so bemessen sind und planungssicher ausgebracht werden, dass sie den leistungsbereiten Bediensteten kontinuierlich neue Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Für die Finanzverwaltung ist dieser Aspekt besonders wichtig, da bei der aktuellen Arbeitsmarktlage derzeit vielfältige attraktive Wechseloptionen in die private Wirtschaft bestehen.

Prinzipiell gilt, dass Beförderungen im Hinblick auf Eignung, Leistung und Befähigung dem Leistungsgrundsatz unterliegen. Einem Bediensteten wird demnach eine neue berufliche Funktion zugetraut, wenn er sich auf seiner bisherigen Position bewährt hat. Der sogenannte Bewährungsaufstieg ist im Öffentlichen Dienst die Bezeichnung für die Einreihung in eine höhere Laufbahngruppe oder für eine Höhergruppierung bei Angestellten, wenn sich jeweils der Betroffene den Anforderungen der bisherigen Position gewachsen gezeigt hat. Jegliche Beförderung ist jedoch stets abhängig von einer freien und besetzbaren avisierten Planstelle. Beförderungen unterliegen in der Regel der Mitbestimmung des Personalrates. Seit dem 1. Juli 2016 bestimmt ferner eine deutlich verschärfte Frauenquote die Beförderungsoptionen für die Landesbediensteten, die sogar vorsieht, dass innerhalb einer Vergleichsgruppe eine leistungsschlechtere Frau einem leistungsbesseren Mann vorzuziehen ist. Diese Abkehr vom Leistungsprinzip und Beamtenrecht hält die FDP-Landtagsfraktion für verfassungswidrig und für in hohem Maße demotivierend für die davon nachteilig betroffenen männlichen Beamten. Die neuen Vorschriften enthält das sogenannte Dienstrechtsmodernisierungsgesetz.

Datum des Originals: 19.05.2017/Ausgegeben: 26.05.2017

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

Die Rechtsauffassung der FDP-Landtagsfraktion haben in den letzten Wochen bereits alle Entscheidungen von Verwaltungsgerichten in Nordrhein-Westfalen und unlängst auch des Oberverwaltungsgerichts Münster explizit bestätigt. In allen zugrundeliegenden Fällen haben sich diskriminierte Männer gegen die Bevorzugung von leistungsschlechteren weiblichen Kolleginnen gewandt. Mit Erfolg: Die Verfassungswidrigkeit der hoch umstrittenen rot/grünen Neuregelung zur Frauenquote ist bislang von allen damit befassten Gerichten in unserem Bundesland bestätigt worden. In den letzten Wochen haben verständlicherweise bereits 85 Landesbeamte Rechtsmittel gegen ihre neue Benachteiligung eingelegt, und weitere dürften zeitnah folgen.

Aus diesem Grunde wirbt die FDP-Landtagsfraktion bei allen anderen Fraktionen im Landtag bereits seit etlichen Monaten um Einleitung eines Verfahrens der abstrakten Normenkontrolle vor dem Verfassungsgerichtshof in Münster. Das Vorhaben ist soeben zustande gekommen, da erfreulicherweise nun auch die Abgeordneten der CDU dieses Vorgehen unterstützen, um das formal notwendige Quorum von einem Drittel der Mitglieder des Landtags zu erreichen.

Nachdem bereits im Zusammenhang mit der Einführung der rot/grünen Frauenquote Mitte 2016 für Finanzverwaltung und Polizei jeweils eine große Beförderungswelle im Umfang von rund 1.500 bzw. 2.200 Beförderungen beschlossen worden ist, möchte der Finanzminister nun unmittelbar vor der Landtagswahl die Klagewelle mit einer nächsten Massenbeförderung weiter eindämmen. Die Rheinische Post berichtet am 18. März 2017 das, was die offizielle Verlautbarung der Landesregierung verschweigt: Klagen männlicher Finanzbeamter gegen die diskriminierende Frauenquote seien dadurch gegenstandslos geworden. 144 Männer kämen laut Finanzministerium nun in den Genuss der höheren Besoldung, die durch die neue Frauenquote sonst erst später oder gar nicht befördert worden wären. Wenige Tage vor der Landtagswahl werden 900 Beamte hochgestuft, die laut Finanzministerium angeblich zur einen Hälfte männlich, zur anderen Hälfte weiblich sind.

Den Betroffenen und der Landesregierung selbst sollte dabei stets bewusst sein, dass jede Beförderungswelle, die das Problem der verfassungswidrigen Frauenquote nicht beseitigt, immer nur für einen kurzen Zeitraum eine Atempause verschafft, da gerade bevorstehenden Beförderungskandidaten aktuell geholfen wird. Das strukturelle Problem ändert sich dadurch aber ausdrücklich nicht. Schon in kurzer Zeit rücken nach der nächsten Beurteilungsrunde nämlich von unten weitere Kandidaten nach, bei denen dann diese Auseinandersetzungen von vorne beginnen.

Ferner sorgt es in den aktuell nicht von einer Massenbeförderung begünstigten Ressorts für großen Unmut, wenn in anderen Ressortbereichen Beförderungsperspektiven gefunden werden, an denen man im eigenen Tätigkeitsbereich nicht partizipiert.

Immer mehr Landesbeamte in Nordrhein-Westfalen erwarten die umgehende Abschaffung der unhaltbaren Frauenquote, um endlich landesweit für Gerechtigkeit zu sorgen.

Jeweils zum 15. eines Monats werden für alle rund 26.000 Bediensteten in der nordrhein-westfälischen Finanzverwaltung mittels Intranet die monatlich neuen Beförderungstabellen sichtbar publiziert. Die Daten sind bei der Verwaltung gespeichert und deshalb problemlos ohne einen größeren Arbeitsaufwand abrufbar. Der Landtag hat einen parlamentarischen Auskunftsanspruch, die Beförderungspolitik des Finanzministers nachvollziehen zu können.

**Der Finanzminister** hat die Kleine Anfrage 5845 mit Schreiben vom 19. Mai 2017 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerpräsidentin und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

## Vorbemerkung der Landesregierung

Die Landesregierung hat eine Stärkung der Finanzverwaltung beschlossen. Sie verbessert so die Beförderungsmöglichkeiten für die Beschäftigten in Finanzämtern, Steuerfahndung und Betriebsprüfung und erhöht damit die Wettbewerbsfähigkeit der Finanzverwaltung auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Künftig sollen zehn statt acht Prozent der Beschäftigten in eine A-13-Position gelangen können und bis zu 25 statt 20 Prozent auf eine Stelle, die mit A12 besoldet wird.

Mit ihrer Entscheidung kommt die Landesregierung auch einem Beschluss der Fraktionen von SPD, CDU, Bündnis90/Die Grünen und FDP im Landtag nach, die Finanzverwaltung attraktiver zu machen. Künftig können insgesamt 35 Prozent der Beamtinnen und Beamten die Besoldungsstufen A12 und A13 erreichen, zuvor waren es 28 Prozent.

Da der Fragesteller in seiner Vorbemerkung zur Kleinen Anfrage überwiegend seinen Vortrag aus den vorherigen Kleinen Anfragen wiederholt, verweise ich im Übrigen auf die Vorbemerkungen der Landesregierung zu den Kleinen Anfragen 5103 (LT-Drs. 16/13115), 5104 (LT-Drs. 16/13116), 5179 (LT-Drs. 16/13380), 5299 (LT-Drs. 16/13678), 5437 (LT-Drs. 16/14045), 5485 (LT-Drs. 16/14143) , 5614 (LT-Drs. 16/14286) und 5670 (LT-Drs. 16/14373).

- 1. *Wie sieht im Einzelnen die detaillierte monatliche Beförderungstabelle für den Monat März 2017 bei der nordrhein-westfälischen Finanzverwaltung vollständig aus? (bitte einfach die im Intranet verfügbare Tabelle 1:1 als Anlage zur Antwort beifügen)***

Die Antwort auf die Frage 1 ergibt sich aus der Anlage 1.

- 2. *Wie viele von allen tatsächlich im Monat März 2017 beförderten Bediensteten in der Finanzverwaltung sind, jeweils differenziert nach den einzelnen Besoldungen von A 6 bis A 16 Z, jeweils weiblich bzw. männlich gewesen? (bitte alle Angaben in absoluten Zahlen)***

Die nachfolgende Übersicht enthält die Anzahl der beförderten Frauen und Männer in den einzelnen Besoldungsgruppen im Bereich der Oberfinanzdirektion und der Finanzämter für den Monat März 2017.

Besoldungsgruppe	Frauen	Männer
Laufbahngruppe 1.1	-	-
Laufbahngruppe 1.2	11	6
A 6 - A 7	-	-
A 7 - A 8	-	-
A 8 - A 9	-	-
A 9 - A 9 Z	11	6
Laufbahngruppe 2.1	90	47
A 9 - A 10	70	31
A 10 - A 11	20	16
A 11 - A 12	-	-
A 12 - A 13	-	-
A 13 - A 13 Z	-	-
Laufbahngruppe 2.2	2	9
A 13 - A 14	-	8
A 14 - A 15	-	1
A 15 - A 16	1	-
A 16 - A 16 Z	1	-

3. *In jeweils wie vielen Fällen ist es seit dem 1. Juli 2016 bis heute, differenziert nach den einzelnen Ressorts (jeweils inklusive aller nachgelagerten Behördenbereiche), zu einer Anwendung der Härtefallklausel nach § 19 Abs. 6 Satz 2, 2. Halbsatz LBG, gekommen? (Angaben also für die Grundgesamtheit aller davon betroffenen Landesbediensteten erbeten)*
4. *In wie vielen Fällen haben nordrhein-westfälische Landesbeamte bis Ende des ersten Quartals 2017, differenziert nach den davon betroffenen Ressorts, ursprünglich einmal Rechtsmittel im Zusammenhang mit der neuen Frauenquote bei Personalentscheidungen eingelegt? (absolute Anzahl aller irgendwann eingereichten Rechtsmittel erbeten, inklusive aller Fälle von späteren Rücknahmen bei Abhilfe und Kostenerstattung)*

Die Fragen 3 und 4 werden zusammen beantwortet.

Die Antwort auf die Fragen 3 und 4 ergibt sich aus der Anlage 2.

5. *Wie sehen jeweils für die einzelnen Ressorts (inklusive aller nachgelagerten Behörden) die Ganzjahreswerte der männlichen bzw. weiblichen Beförderungen nach jeweiliger Besoldungsgruppe analog LT-DS 16/13678 (Antwort auf Frage 5) aus, die bislang nur für das erste Quartal 2016 öffentlich bekannt sind?*

Die Antwort auf die Frage 5 ergibt sich aus der Anlage 3.



Auszug aus dem Informationssystem der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen

Fundstelle: Startseite / Verwaltung / Personal / Beamte / Beförderung / Beförderungssituation in der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen

Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen  
P 1440 - 1999/0002 - Z 217

14.02.2017

**Beförderungssituation im Geschäftsbereich der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen**

Stand: 01.03.2017

**Bezirk Rheinland**

Beförderung von / nach	letzter Beurteilungsstichtag	Gesamtzahl lt. Beförderungsliste	befördert bis Beförderungslisten-Nr.	geplante Beförderungen (Listennummern) zum 01.03.2017	Anwendung § 19 Abs. 6 LBG geplante Beförderungen zum 01.03.2017 bis
A 8 / A 9	31.12.2013	286	286	Liste ist ausbefördert	
A 9 / A 9 Z	31.12.2013	644	258	259 - 266, 268 - 271	
A 15 / A 16	31.12.2015	37	14 a.d.L.	1	

**Bezirk Münster (einschl. OFD NRW)**

Beförderung von / nach	letzter Beurteilungsstichtag	Gesamtzahl lt. Beförderungsliste	befördert bis Beförderungslisten-Nr.	geplante Beförderungen (Listennummern) zum 01.03.2017	Anwendung § 19 Abs. 6 LBG geplante Beförderungen zum 01.03.2017 bis
A 8 / A 9	31.12.2013	136	136	Liste ist ausbefördert	
A 9 / A 9 Z	31.12.2013	425	159	160 - 164	
A 15 / A 16	31.12.2015	20	3 a.d.L.	keine	

**Einheitliche Listen NRW**

Beförderung von / nach	letzter Beurteilungsstichtag	Gesamtzahl lt. Beförderungsliste	befördert bis Beförderungslisten-Nr.	geplante Beförderungen (Listennummern) zum 01.03.2017	Anwendung § 19 Abs. 6 LBG geplante Beförderungen zum 01.03.2017 bis
A 5 / A 6 eD	31.12.2013	24	24	Liste ist ausbefördert	
A 6 mD / A 7	31.03.2016	162	162d	Liste ist ausbefördert	
A 7 / A 8	31.12.2013	36		Liste ist ausbefördert	
A 9 EA / A 10	31.03.2016	586	231	232 - 241, 243 - 252, 254 - 333.1	
A 10 / A 11	31.12.2014	1726	1679	1680 - 1717	
A 11 / A 12	31.12.2014	1358	R 829	KEINE Beförderungen	akt. BU   let. BU   m/w   SB   ADA

					aufgrund von Konkurrentenklagen						
		GKBP	223	G 223	keine	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
		STEUFA	170	S 51	KEINE Beförderungen aufgrund von Konkurrentenklagen	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
A 12 / A 13	31.12.2015	RB	144	R 140	keine	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
		GKBP	505	G 101	KEINE Beförderungen aufgrund von Konkurrentenklagen	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
		STEUFA	135	S 22 S 44*	KEINE Beförderungen aufgrund von Konkurrentenklagen	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
A 13 EA / A 14	31.03.2016		68	46	47 - 54	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
						vb 39	b 36	m			02.06.2014
A 14 / A 15	31.12.2015		115	59	60 - 62, 90*	akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA	
						g 42	h 47	w			01.07.2013
A 16 / A 16 Z	31.12.2015		37	6 a.d.L.	1						

## Bauabteilung

Beförderung von / nach	letzter Beurteilungsstichtag	Gesamtzahl lt. Beförderungsliste	befördert bis Beförderungslisten-Nr.	geplante Beförderungen (Listennummern) zum 01.03.2017	Anwendung § 19 Abs. 6 LBG  geplante Beförderungen zum 01.03.2017 bis
Nichttechnischer Dienst					
A 13 / A 14	31.12.2015	1	1		
A 14 / A 15	31.12.2015	1	1		
Technischer Dienst					
A 13 / A 13 Z	31.12.2015	3	0		
A 15 / A 16	31.12.2015	5	0		

## Nachrichtlich:

Informationen zum Laufbahngruppenwechsel von 2.1 nach 2.2 (Einstiegsamt)

	Anzahl bis zum 01.02.2017	geplante zum 01.03.2017				
		akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA
Bezirk Rheinland	18	3				
		h(oB) 47	h(uB) 45	m		01.04.2010
Bezirk Münster	9	1				

akt. BU	let. BU	m/w	SB	ADA
h(oB)48	h(uB)46	m		01.01.2009

## Anmerkung

Die Planstellen für die Laufbahngruppe 2.1 werden in den Besoldungsgruppen A 12 und A 13 BA gesondert für den Regelbereich "RB" (Innendienst [einschließlich OFD], AmtsBp, STRABU, USST, LSt-Apr und ZALST) und den Funktionsbereich "GKBP" (FÄ für Groß- und Konzernbetriebsprüfung) und "STEUFA" (Steuerfahndung) im Stellenplan ausgewiesen und entsprechend bewirtschaftet. D. h., dass diese Stellen mit denjenigen Beamtinnen/Beamten besetzt werden, die in diesen Bereichen eingesetzt sind.

\* = Anwendung der Härtefall- oder Öffnungsklausel nach § 19 Abs. 6 Satz 2, 2. Halbsatz LBG

### Nachfolgend sehen Sie die weiteren Informationen zu diesem Dokument (sog. META Informationen):

Dokumententyp	Mitteilung
Dienststelle	Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen
Herausgebende Stelle in der Dienststelle	Z 217
Fachlich verantwortlich	siehe unter "Anmerkungen"
Aktenzeichen	P 1440 - 1999/0002 - Z 217
Kurzbeschreibung	Beförderungssituation im Geschäftsbereich der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen
Stichwort	Beförderungssituation; Beförderungsliste; Beförderungen
Zielgruppen	alle
Link zum Versenden	<a href="http://isys?quick=78865395">http://isys?quick=78865395</a>



## Anlage 2 zur Beantwortung der Fragen 3 und 4 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828

	<b>Frage 3</b>	<b>Frage 4</b>
	Anzahl der Anwendungsfälle der Härtefallklausel nach § 19 Abs. 6 Satz 2, 2. Halbsatz LBG in der Zeit vom 01.07.2016 bis zum 10.04.2017	Wie viele Verfahren sind in der Zeit vom 01.07.2016 bis zum 31.03.2017 im Zusammenhang mit § 19 Abs. 6 LBG anhängig gewesen bzw. nach wie vor anhängig?
StK	-	-
MSW	keine Angabe*	2 Eilverfahren
FM	32	16 (davon 9 Eilverfahren und 7 Eil- und Klageverfahren)
MWEIMH	-	-
MIK	1**	70 (davon 26 Eilverfahren, 2 Klageverfahren und 42 Eil- und Klageverfahren)
MAIS	-	-
JM	5	3 (davon 1 Eilverfahren und 2 Eil- und Klageverfahren)
MKULNV	-	-
MBWSV	-	-
MIWF	-	-
MFKJKS	-	-
MGEPA	-	-

\* In der zur Verfügung stehenden Zeit war eine manuelle Auswertung der Beförderungsverfahren mit Blick auf die bezeichnete Härtefallregel nicht möglich.

\*\* \* Die erbetenen Daten zur Laufbahngruppe 2.1 sind nicht automatisiert abrufbar. Eine Erhebung der Daten wäre nur mit hohem Verwaltungsaufwand, durch die Abfrage aller 47 Kreispolizeibehörden sowie der drei Landesoberbehörden, möglich. In der zur Bearbeitung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit war eine solche Datenabfrage und -auswertung nicht möglich.  
Aus diesem Grund wurden nur die Zahlen für die Laufbahngruppe 2.2 angegeben, da diese dem MIK NRW aufgrund seiner eigenen Zuständigkeit vorliegen.



**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich der **Ministerpräsidentin** des Landes NRW.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7	0		
A 7	A 8	0		
A 8	A 9 BA*	2	1	1
A 9 BA	A 9 Z	2	2	
A 9 EA	A 10	3		3
A 10	A 11	2	1	1
A 11	A 12	0		
A 12	A 13 BA	2	1	1
13 BA	13 Z	0		
13 EA	14	4	2	2
A 14	A 15	5	2	3
A 15	A 16	1		1
Nach	B 2	4	2	2
Nach	B 3	0		
Nach	B 4	1		1
Nach	B 5	0		
Nach	B 6	0		
Nach	B 7	0		
Nach	B 8	0		
Nach	B 10	0		
<b>Summe</b>		<b>26</b>	<b>11</b>	<b>15</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsammt  
EA Einstiegsamt

Die Tabelle enthält die Zahl der im Jahr 2016 im MSW erfolgten Beförderungen (ohne den nachgeordneten Geschäftsbereich\*).

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7			
A 7	A 8			
A 8	A 9 BA*			
A 9 BA	A 9 Z			
A 9 EA	A 10			
A 10	A 11			
A 11	A 12	10	4	6
A 12	A 13 BA	9	7	2
13 BA	13 Z			
13 EA	14	5	2**	3**
A 14	A 15	1	1	
A 15	A 16	13	6	7
Nach	B 2	10	5	5
Nach	B 3			
Nach	B 4	3	2	1
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>51</b>	<b>27</b>	<b>24</b>

**Bemerkungen:**

\*Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW. Sie umfasst nicht den nachgeordneten Geschäftsbereich. In der Kürze der für die Beantwortung einer Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit ist die manuelle Auswertung aller Beförderungsverfahren im betreffenden Zeitraum im Schulbereich sowie im nachgeordneten Verwaltungsbereich nicht möglich.

\*\* davon jeweils 2 Beförderungen von A 13 Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt nach A 14 im Wege des Aufstieges gem. § 25 LVO

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk (**MWEIMH**). Sie umfasst (sofern vorhanden) auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7			
A 7	A 8			
A 8	A 9 BA*			
A 9 BA	A 9 Z			
A 9 EA	A 10	3	1	2
A 10	A 11	5	5	
A 11	A 12	4	1	3
A 12	A 13 BA			
13 BA	13 Z			
13 EA	14	1	1	
A 14	A 15	2	2	
A 15	A 16			
Nach	B 2			
Nach	B 3			
Nach	B 4	1	1	
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>16</b>	<b>11</b>	<b>5</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsamt  
EA Einstiegsamt

### Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen(Beförderungsmöglichkeiten) im Jahr 2016 im Bereich des **MIK NRW Kapitel 03 110 -Polizei-**. Sie umfasst (sofern vorhanden) auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7	0	0	0
A 7	A 8	0	0	0
A 8	A 9 BA*	0	0	0
A 9 BA	A 9 Z	5	-	-
A 9 EA	A 10	1.677	-	-
A 10	A 11	1.848	-	-
A 11	A 12	398	-	-
A 12	A 13 BA	259	-	-
13 BA	13 Z	0	0	0
13 EA	14	14	9	5
A 14	A 15	16	14	2
A 15	A 16	9	6	3
Nach	B 2			
Nach	B 3	1	1	0
Nach	B 4			
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>				

#### Bemerkungen:

Erläuterung Kapitel 03 110 (Polizei):

Die Zuständigkeit für die Durchführung von Beförderungen der Laufbahngruppe 2 mit dem 1. Einstiegsamt (vormals gehobener Dienst) liegt vor Ort bei den Polizeibehörden, wohingegen die Beförderungen in der Laufbahngruppe 2 mit dem 2. Einstiegsamt (vormals höherer Dienst) unmittelbar durch das Ministerium für Inneres und Kommunales vorgenommen werden.

Aus diesem Grund liegen auf Landesebene im Bezug auf die Anzahl der Beförderung von weiblichen

\*BA: Beförderungsammt  
EA Einstiegsamt

und männlichen Beschäftigten innerhalb der nordrheinwestfälischen Polizei lediglich Daten zum vormals höheren Dienst vor.

Die erbetenen Daten zum vormals gehobenen Dienst sind nicht automatisiert abrufbar. Aus diesem Grund wurde für den vormals gehobenen Dienst die Gesamtanzahl der zugewiesenen Beförderungsmöglichkeiten im Jahr 2016 angegeben. Eine Erhebung der Daten wäre nur mit hohem Verwaltungsaufwand, durch die Abfrage aller 47 Kreispolizeibehörden sowie der drei Landesoberbehörden, möglich. In der zur Bearbeitung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit war eine solche Datenabfrage und -auswertung nicht möglich.

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des **MIK NRW** – allgemeine innere Verwaltung und Institut der Feuerwehr -. Sie umfasst (sofern vorhanden) auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7	5	3	2
A 7	A 8	4	3	1
A 8	A 9 BA*	13	6	7
A 9 BA	A 9 Z	1	1	0
A 9 EA	A 10	36	15	21
A 10	A 11	54	22	32
A 11	A 12	31	13	18
A 12	A 13 BA	26	20	6
13 BA	13 Z	1	1	0
13 EA	14	21	8	13
A 14	A 15	22	9	13
A 15	A 16	0	0	0
Nach	B 2	0	0	0
Nach	B 3	0	0	0
Nach	B 4	0	0	0
Nach	B 5	0	0	0
Nach	B 6	0	0	0
Nach	B 7	0	0	0
Nach	B 8	0	0	0
Nach	B 10	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>214</b>	<b>101</b>	<b>113</b>

**Bemerkungen:**

In der Laufbahngruppe 2 des feuerwehrtechnischen Dienstes NRW ist das 1. Einstiegsamt der Besoldungsgruppe A10 zugeordnet. Im Bereich der Beförderungen von A9 EA nach A10 wurde daher auch eine Beförderung im Rahmen eines erfolgreichen Aufstieges erfasst.

\*BA: Beförderungsamt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des **Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales**. Sie umfasst auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7	0		
A 7	A 8	0		
A 8	A 9 BA*	0		
A 9 BA	A 9 Z	0		
A 9 EA	A 10	2	1	1
A 10	A 11	4	1	3
A 11	A 12	3	1	2
A 12	A 13 BA	1	1	0
13 BA	13 Z	0		
13 EA	14	6	2	4
A 14	A 15	1	0	1
A 15	A 16	1	1	0
Nach	B 2	0		
Nach	B 3	0		
Nach	B 4	0		
Nach	B 5	0		
Nach	B 6	0		
Nach	B 7	0		
Nach	B 8	0		
Nach	B 10	0		
<b>Summe</b>		<b>18</b>	<b>7</b>	<b>11</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsamt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des Justizministeriums (JM).  
Sie umfasst auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7	145	16	129
A 7	A 8	333	167	166
A 8	A 9 BA*	268	153	115
A 9 BA	A 9 Z	118	75	43
A 9 EA	A 10	169	35	134
A 10	A 11	133	32	101
A 11	A 12	121	47	74
A 12	A 13 BA	66	37	29
13 BA	13 Z	11	11	
13 EA	14	32	16	16
A 14	A 15	11	8	3
A 15	A 16	4	1	3
Nach	B 2	6	6	
Nach	B 3	1		1
Nach	B 4	3	3	
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7	1		1
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>1422</b>	<b>607</b>	<b>815</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsammt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des **Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW**. Sie umfasst (sofern vorhanden) auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7	0	0	0
A 7	A 8	3	3	0
A 8	A 9 BA*	3	3	0
A 9 BA	A 9 Z	0	0	0
A 9 EA	A 10	2	1	1
A 10	A 11	2	2	0
A 11	A 12	13	5	8
A 12	A 13 BA	9	8	1
13 BA	13 Z	0	0	0
13 EA	14	15	6	9
A 14	A 15	22	6	16
A 15	A 16	9	3	6
Nach	B 2	8	3	5
Nach	B 3	0	0	0
Nach	B 4	0	0	0
Nach	B 5	0	0	0
Nach	B 6	0	0	0
Nach	B 7	1	1	0
Nach	B 8	0	0	0
Nach	B 10	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>87</b>	<b>41</b>	<b>46</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsamt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des **Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr**. Sie umfasst auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7			
A 7	A 8			
A 8	A 9 BA*	1	0	1
A 9 BA	A 9 Z			
A 9 EA	A 10			
A 10	A 11	11	5	6
A 11	A 12	6	4	2
A 12	A 13 BA	7	6	1
13 BA	13 Z			
13 EA	14			
A 14	A 15	5	2	3
A 15	A 16	12	11	1
Nach	B 2	4	4	0
Nach	B 3	2	1	1
Nach	B 4	1	0	1
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>49</b>	<b>33</b>	<b>16</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsamt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des **Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung**. Sie umfasst (sofern vorhanden) auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7			
A 7	A 8			
A 8	A 9 BA*	1		1
A 9 BA	A 9 Z			
A 9 EA	A 10	2	2	
A 10	A 11	4	1	3
A 11	A 12	4	4	
A 12	A 13 BA	6	3	3
A13gD*	A13hD*	1	1	
13 BA	13 Z			
13 EA	14	2	1	1
A 14	A 15	4	2	2
A 15	A 16	1	1	
Nach	B 2	2	1	1
Nach	B 3			
Nach	B 4	1	1	
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>28</b>	<b>17</b>	<b>11</b>

**Bemerkungen:**

**\* Aufstieg von A13gD nach A13hD vor Inkrafttreten des Dienstrechtsmodernisierungsgesetzes**

\*BA: Beförderungssamt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des **Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport**. Sie umfasst (sofern vorhanden) auch den gesamten nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7			
A 7	A 8			
A 8	A 9 BA*			
A 9 BA	A 9 Z			
A 9 EA	A 10			
A 10	A 11	3	2	1
A 11	A 12	1	1	
A 12	A 13 BA	4	1	3
13 BA	13 Z			
13 EA	14	5	2	3
A 14	A 15	3	1	2
A 15	A 16	2	2	-
Nach	B 2			
Nach	B 3			
Nach	B 4			
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>18</b>	<b>9</b>	<b>9</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsammt  
EA Einstiegsamt

**Anlage 3 zur Beantwortung der Frage 5 der Kleinen Anfrage 5845 – LT Drs. 16/14828**

Die Tabelle enthält die Zahl der Beförderungen im Jahr 2016 im Bereich des MGEPA. Sie umfasst auch den nachgeordneten Geschäftsbereich.

von	nach	2016		
		Ges	M	F
A 6 EA*	A 7			
A 7	A 8			
A 8	A 9 BA*			
A 9 BA	A 9 Z			
A 9 EA	A 10			
A 10	A 11	3		3
A 11	A 12	5	2	3
A 12	A 13 BA	4	1	3
13 BA	13 Z			
13 EA	14	1		1
A 14	A 15	1		1
A 15	A 16			
Nach	B 2	2	2	
Nach	B 3			
Nach	B 4			
Nach	B 5			
Nach	B 6			
Nach	B 7			
Nach	B 8			
Nach	B 10			
<b>Summe</b>		<b>16</b>	<b>5</b>	<b>11</b>

**Bemerkungen:**

\*BA: Beförderungsamt  
EA Einstiegsamt